

Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr steigt
am Freitag, den 08.04.2022



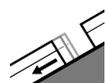
Altschnee



2200m



Nassschnee



Gleitschnee



Schwachen Altschnee beachten. Feuchte Rutsche im Tagesverlauf und Gleitschneelawinen.

Neu- und Tribschnee der letzten Woche sind an allen Expositionen und in mittleren und hohen Lagen schlecht mit dem Altschnee verbunden. Schwachschichten im Altschnee können vor allem an steilen, wenig befahrenen Schattenhängen durch Personen ausgelöst werden. Auch an sehr steilen Sonnenhängen sind spontane Lawinen möglich. Die trockenen Lawinen sind manchmal mittelgroß und teilweise leicht auslösbar.

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung steigt die Gefahr von Gleitschneelawinen und feuchten Rutschen im Tagesverlauf allmählich an. Erklärung: "diese" darf nur für "diese Lawinen" stehen sind manchmal mittelgroß.

Touren und Variantenabfahrten erfordern eine überlegte Routenwahl.

Schneedecke

Der Neuschnee vom Wochenende hat sich vor allem an den Expositionen Ost über Süd bis West stark gesetzt. Er liegt an allen Expositionen und in mittleren und hohen Lagen auf einer ungünstigen Altschneeoberfläche. Schneeprofile und Stabilitätstests zeigen die heimtückische Lawinensituation. Vor allem steile Sonnenhänge: Die Schneedecke wird im Tagesverlauf feucht. Vor allem oberhalb der Waldgrenze liegt für die Jahreszeit viel Schnee.

Tendenz

Weiterer Anstieg der Gefahr von Gleitschneelawinen und feuchten Rutschen bis zum Eintreten einer Abkühlung. Lokaler Anstieg der Gefahr von trockenen Lawinen mit Neuschnee und Wind.